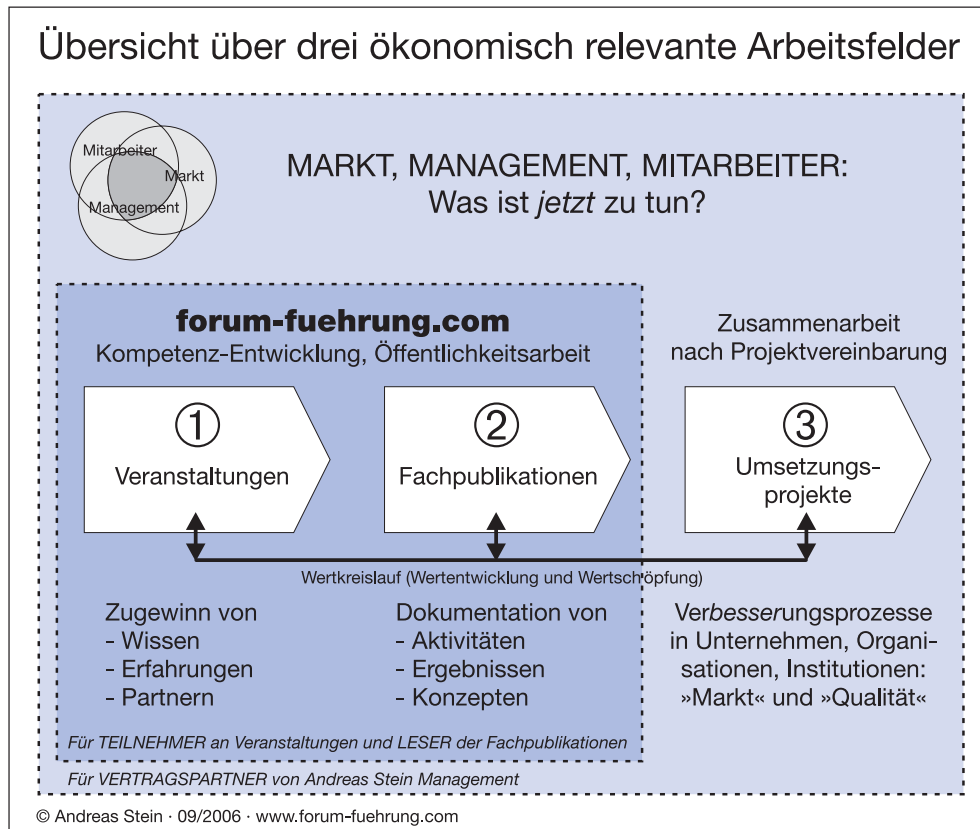


Internetgestütztes Projektmanagement für Vertragspartner

Stand: 04.03.2007 (1. Teil der 2teiligen Dokumentation. 2. Teil ist exklusiv bestimmt für mitwirkende Partner)

1 Ausgangssituation

Mit der Fragestellung »MARKT, MANAGEMENT, MITARBEITER: Was ist *jetzt* zu tun?« ist die im Frühjahr 2005 gegründete *privatwirtschaftliche* Initiative **forum-fuehrung.com** in Folge der Pilotveranstaltungen am 01.-02.07.2005 durch das Jahr 2006 bis in die Gegenwart gewachsen und gereift.



Dies betrifft die **(1) VERANSTALTUNGSREIHE** und ab 2006 die Herausgabe des gleichnamigen **(2) FACH-JOURNALS**. Damit ist der 1. Schritt der ursprünglichen Intention, der Austausch von Wissen, Erfahrung und Kontakten *zur Organisationsentwicklung* erfolgreich angestoßen. Der darauf aufbauend anvisierte 2. Schritt - die Zusammenarbeit zwischen den engagierten Partnern in **(3) UMSETZUNGSPROJEKTEN** - erwies sich jedoch in der Praxis als größere Herausforderung als ursprünglich angenommen. Als Bremse bei der gemeinsamen Bearbeitung von Umsetzungsprojekten erwies sich der oftmals unzureichende Abgleich von Informationen in Bezug auf IST, SOLL und BEARBEITUNGS-STATUS innerhalb der Projekte.

2 Zielsetzung der Einführung eines internetbasierten Projektmanagements

Durch Zuhilfenahme eines geeigneten organisatorischen Werkzeugs bietet sich Vereinfachung bei der gesetzten Aufgabenstellung an. Ein internetgestütztes Projektmanagement bietet optionale Skalierbarkeit (bei Bedarf bis hin zu einem umfassenden Dokumentmanagementsystem: *Die Zusammenarbeit erhält einen professionellen organisatorischen Rahmen*, der gleichzeitig der Forderung nach kleinstmöglichem Verwaltungs- und Kostenaufwand gerecht wird.

3 Vorgehensweise bei der Einführung innerhalb der Partner-Initiative

Im 2. Quartal 2007 wird den Vertragspartnern der Initiative zunächst für eine Pilotphase ein entsprechendes System (als ASP-Lösung) zur Verfügung stehen. In diesem Zeitraum können mit einigen Pilotprojekten Erfahrungen mit den Arbeitsabläufen in einer solchen Arbeitumgebung gesammelt werden. Außerdem kann parallel zu dieser Testphase nach alternativen Arbeitsumgebungen recherchiert werden.

The screenshot displays the 'forum-fuehrung.com' web application. The user is logged in as 'Andreas Stein (AS)'. The main navigation menu includes 'Zeiterfassung', 'To Do's', 'Projekte', 'Auswertungen', 'Einstellungen', and 'Black board'. The 'Projekte' section is active, showing a tree view of projects. The selected project is '22.-23.06.2007 - 2. Jahrestagung', which is 11% complete. The project details are as follows:

Projekttyp		Auftragsjahr	
Name	22.-23.06.2007 - 2. Jahrestagung	Auftragsjahr	
Beschreibung	Vorbereitung und Durchführung der 2. Jahrestagung forum-fuehrung.com	Auftragsnr	
Letzter Status		Auftragsdatum	
Aktueller Zustand		Auftrag erteilt am	
Kostenträgernummer		zusätzlicher Berichtsexemplare	
Geplante Stunden	07:00 h	Typ Abrechenbar	abrechenbar nach Zeit
Aufgewendete Stunden	00:47 h (11 %)		
Anfangsdatum	04.04.2007		
Enddatum	27.04.2007		
Besitzer	SuperUser,		
Projekttyp	INTERN		
Einheiten	0.0		

Kosten	EK	VK	Differenz
Soll Gesamtkosten	0,00 €	0,00 €	0,00 € ? %
Ist Gesamtkosten	0,00 €	0,00 €	0,00 € ? %
Differenz	0,00 €		
Berechnete Kosten		0,00 €	
Nicht berechnete Kosten		0,00 €	
Aktueller Gewinn		0,00 €	
Gewinnprognose		0,00 €	
Berechneter Gewinn		0,00 €	

Additional project details:

- Kundengruppe: forum-fuehrung.com
- Kunde: forum-fuehrung.com
- Zugeordnete Mitarbeiter: Plate, Martin ; Stein, Andreas ; Wunderlich, Grit
- Zugeordnete Teams: (empty)

Da auch die Vorbereitung und Durchführung von **(1) Veranstaltungen** oder **(2) Publikationen** wie eine Ausgabe des Fachjournals als **(3) Projekt** verstanden und definiert werden kann, eignet sich das neue Werkzeug für den Einsatz *in allen 3 Handlungsfeldern der Partner-Initiative*.

4 Vorbereitete Projekte (in der Vorbereitungs- und Entwicklungsphase)

Die folgende Übersicht enthält die zum jetzigen Zeitpunkt vorgeschlagenen Projekte, die während der Pilotphase (2. Quartal 2007) innerhalb der internetbasierten Arbeitsumgebung bearbeitet werden können. Innerhalb des 2. Quartals sollen weitere qualifizierte Projekte hinzukommen.

Start der Pilotphase im 2. Quartal 2007 mit kleineren Projekten		
Projekt	Projektphase	Zielsetzung
Veranstaltung 19.06.07	Entwicklung, Planung und vorbereitende Arbeiten	Fortführung des www.projekt-vertrauen.de auf einer Abendveranstaltung in der Plansecur-Akademie
Jahrestagung 22.-23.06.07	Entwicklung, Planung und vorbereitende Arbeiten	Vorbereitung der Aktionsfelder der Partner-Initiative für das 3. Tätigkeitsjahr 2007/2008
Frühjahrsausgabe Fachjournal	Umsetzung	Herausgabe der Frühjahrsausgabe
Video-Interviews/Internet-TV	Recherche von Chancen und Risiken professioneller Interviews mit Videoaufzeichnung	

Interessierte Partner sollen sich ermutigt fühlen, an der Auslotung der Möglichkeiten und Potentiale, denen die beschriebene Arbeitsumgebung neue Möglichkeiten und Potentiale eröffnen, aktiv teilzunehmen.

Um falschen oder überzogenen Erwartungshaltungen vorzubeugen, die sich erfahrungsgemäß im weiteren Verlauf eines Projekts eher bremsend als fördernd auswirken, wird empfohlen, zunächst mit kleineren Projektvorschlägen zu beginnen. Dadurch können ein vertrauensbildender Arbeitsrhythmus und erste Erfolge schneller erreicht werden, was dann in Folge schnell positive Auswirkungen mit sich zieht.

Ich bitte um Verständnis dafür, daß am Anfang der Pilotphase keine Projekte mit höherem finanziellen Wertvolumen zur Verfügung stehen. Auch an eine strukturierte Arbeitsumgebung müssen sich die beteiligten Partner erst einmal herantasten und gegenseitiges Vertrauen auf- und ausbauen.

Ergänzende Projektvorschläge bitte an as@andreas-stein.info

5 Höhere Effizienz: Nutzen und Vorteil für Partner und Kunden

Strukturierte Zusammenarbeit in Projekten innerhalb einer professionellen Arbeitsumgebung bietet viele Vorteile für die beteiligten Partner und Kunden. Dies gilt insbesondere für **das bessere Kosten-Nutzen-Verhältnis** (Projektfizienz) der geleisteten Arbeit. Sie wird durch optimalen Abgleich und Einsatz von Kompetenzen und Ressourcen (Vermeidung von Reibungsverlusten) wirksamer und werthaltiger.

Die Koordination und Orchestrierung der unterschiedlichsten, räumlich voneinander entfernten Kompetenzbeiträge zur schneller Realisierung der angestrebten Projektergebnisse wird maßgeblich verbessert. Die Herstellung von **Transparenz im Projekt steigert das Vertrauen** der am Projekt beteiligten Partner und fördert auf diese Weise **bessere Projektergebnisse**. Der Auftraggeber des Projekts kann als „Mitarbeiter im Projekt“ von dieser Transparenz profitieren, aktiv eingreifen und dadurch selbständig Kostenvorteile generieren.

The screenshot displays the 'forum-fuehrung.com' web application. The top navigation bar includes 'Zeiterfassung', 'To Do's', 'Projekte', 'Auswertungen', 'Einstellungen', and 'Black board'. The main form is for recording time for a specific activity. The activity details are as follows:

- Datum * (Tag/Monat/Jahr):** 4 / 4 / 2007
- Von *:** 16:24, **Bis *:** 16:45
- Projekt *:** 22.-23.06.2007 - 2. Jahrestagung
- Vorgang *:** 8 Brainstorming mit GW, MP, AS
- Kunde *:** I-001 forum-fuehrung.com
- Beschreibung:** Telefonat mit MP

Summary statistics on the right side of the form:

- Letzter Status: Aktueller Zustand
- Ihre gesamten Stunden: 01:20 h
- Ihre aufgelaufenen Stunden: 00:08 h
- Ihre letzte Abschätzung: 9 %
- Ihre verbrauchte Zeit: 10,00 %
- Gesamt verbrauchte Zeit: 20 %
- Vorgangsbeginn: 04.04.2007
- Vorgangsende: 20.04.2007

Below the form is a table showing the project's activity log:

Datum	Projekt	Beginn	Ende	Vorgang	Beschreibung	Einheiten	Abschätzung	Soll: Stunden	Ist: Tagestunden
04.04.2007	22.-23.06.2007 - 2. Jahrestagung	18:00	18:08	Brainstorming mit GW, MP, AS	Telefonat mit MP	0.0	9 %	00:08	00:08
03.04.2007	19.06.2007 - PROJEKT VERTRAUEN	15:30	16:15	00- Projekterfassung	Projektstruktur angelegt	0.0	20 %	00:46	00:46

Besonders hilfreich ist die professionelle Arbeitsumgebung auch bei der **Zeiterfassung** und **Erstellung von Arbeitsnachweisen zur Projektkalkulation und -fakturierung**. Hier bietet das neue Werkzeug Abhilfe gegenüber einer allgemein bekannte Schwachstelle von Zusammenarbeit in losen Kooperationen: Mangelnder Transparenz in der Finanzierung kann entgegengewirkt werden. Im Ergebnis bieten alle die genannten Optionen zu einer Verbesserung der Ergebnisse und Anerkennung der geleisteten Projektarbeit bei.

6 Rollen und Verantwortung der teilnehmender Partner

Für die Zusammenarbeit in Projekten stehen 2 unterschiedliche Rollenprofile zur Verfügung, nämlich das Profil des Projektmanagers (PM) und das Profil des Mitarbeiters (MA) im Projekt. Jedes Projekt wird von exakt einem PM geleitet, der sich Unterstützung von einer theoretisch unbegrenzten Anzahl von MA im Projekt organisieren kann. Die Verantwortung im Projekt (Rechte und Pflichten) wird zwischen Projektmanagern (PM) und Projektmitarbeitern (MA) nach dem folgenden Schema möglichst präzise aufgeteilt.

Rolle	Rechte	Pflichten
PM (Projektmanager)	<ul style="list-style-type: none"> • Projektentwicklung Definition und Erklärung des Projekts. • Projektmanager Auswahl der MA, Koordination und Organisation zwischen den MA im Projekt, Eliminierung von Störfaktoren und Quertreibern. • Mitarbeiter im Projekt Natürlich kann der PM auch selbst im Projekt als MA fungieren. 	<ul style="list-style-type: none"> • Projektentwicklung Definition und Erklärung des Projekts. • Organisation Der Projektmanager ist im Projekt verantwortlich für eine zuverlässige Organisation und Koordination der Beiträge. • Finanzierung und Fertigstellung Der PM ist verantwortlich für das Projektbudget und für die rechtzeitige Fertigstellung des Projekts.
MA (Mitarbeiter)	Mitarbeiter im Projekt dürfen ihre Projektbeiträge in enger Abstimmung mit dem jeweiligen Projektmanager entwickeln und vereinbaren.	Mitarbeiter im Projekt verpflichten sich zu einer zuverlässigen Zusammenarbeit entsprechend der Vereinbarungen, die sie mit dem Projektmanager eingegangen sind.

Für die Zukunft wird über einen Ausbau der Rollenprofile bereits nachgedacht. Insbesondere steht hier das Profil des Projektentwicklers (PE) zur Überlegung an. Der bisherige Engpaß in der Zusammenarbeit im Umfeld der Partnerinitiative, die Generierung wertschöpfender Prozesse in Projekten, soll in Zukunft durch systematische Projektentwicklung beseitigt werden.

7 Rahmenvertrag und Finanzierung

Die Nutzung der Arbeitsumgebung erfolgt auf Basis eines Rahmenvertrags zwischen den Nutzern und Andreas Stein Management. Der Rahmenvertrag regelt Grundsätze der Zusammenarbeit und Kostenbeiträge, die für die Bereitstellung, Einrichtung und Pflege der Softwareumgebung zu leisten sind. Der Kostenbeitrag beträgt z. Z. € 20,- im Monat zzgl. MwSt. pro Nutzerlizenz bei einer Mindestlaufzeit von 6 Monaten mit Kündigungsfrist von 3 Monaten.

8 Die nächsten Schritte (für interessierte Partner, die aktiv mitwirken wollen)

Für bereits existierende Vertragspartner der Initiative steht auf deren Wunsch ab dem 01.04.07 die beschriebene Arbeitsumgebung zur Verfügung. So kann im 2. Quartal 2007 eine professionelle Arbeitsumgebung für „Training on the Job“ - Erfahrungsgewinn in der Praxis - genutzt werden.

Übersicht über die Einführung eines internetbasierten Projektmanagements 2007			
1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
	<ul style="list-style-type: none"> • Pilotphase zur Erkundung der neuen Arbeitsumgebung an beispielhaften Pilotprojekten • Präsentation der Ergebnisse der Pilotphase auf der 2. Jahrestagung 	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau der Arbeit mit internetgestütztem PM auf Basis der Erfahrungen aus dem 2. Quartal 	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau der Arbeit mit internetgestütztem PM auf Basis der Erfahrungen aus dem 2.-3. Quartal

Innerhalb dieser Pilotphase wird an beispielhaften Pilotprojekten das neue Werkzeug getestet. Die daraus entstehenden neue Ideen und Fragen werden zur Weiterentwicklung von Bedarf und Anforderungen im Praxiseinsatz genutzt. Über Fortschritte und wichtige Entwicklungen aus der Pilotphase berichtet ein monatlicher Projektreport, der jeweils am Ende der Monate April, Mai und Juni 2007 erstellt wird.

Interessenten für die Teilnahme an der Pilotphase wenden sich bitte an as@andreas-stein.info